

	<p>Objekt: Gesellschaftsspiel „Die fliegenden Hüte“</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Spielzeug</p> <p>Inventarnummer: VM 048432</p>
--	--

Beschreibung

In einer roten Schachtel befindet sich das Gesellschaftsspiel „Die fliegenden Hüte“. Auf dem Deckel ist ein Zirkusmotiv abgebildet: In einer Manege reitet eine Kunstreiterin auf einem Pferd, während sich am Rand drei Clowns gegenseitig spitze Hüte zuwerfen.

In der Verpackung befindet sich das Spielbrett, das aus einer Platte mit 49 Löchern besteht, die teilweise mit Zahlenwerten versehen sind. Ziel des Spiels ist es, die beiliegenden Hütchen so auf dem Spielbrett zu platzieren, dass eine möglichst hohe Punktzahl erzielt wird. Die Hütchen werden dafür mittels einer „Hand“ auf das Spielfeld katapultiert.

Das Geschicklichkeitsspiel stammt aus dem Nürnberger Spieleverlag J.W. Spear & Söhne. Es wurde seit dem Anfang des 20. Jahrhunderts über viele Jahrzehnte immer wieder aufgelegt und in immer neuer Gestaltung auf den Markt gebracht.

[FA]

Grunddaten

Material/Technik:

Pappe, Papier

Maße:

Länge: 20,5 cm, Höhe: 4 cm, Breite: 20,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1918
	wer	J. W. Spear & Söhne
	wo	Doos (Muggenhof)

Schlagworte

- Brettspiel
- Geschicklichkeitsspiel
- Gesellschaftsspiel
- Zirkus